

Die Verkehrsentwicklung in Deutschland und deren Auswirkungen auf die Verkehrsinfrastruktur

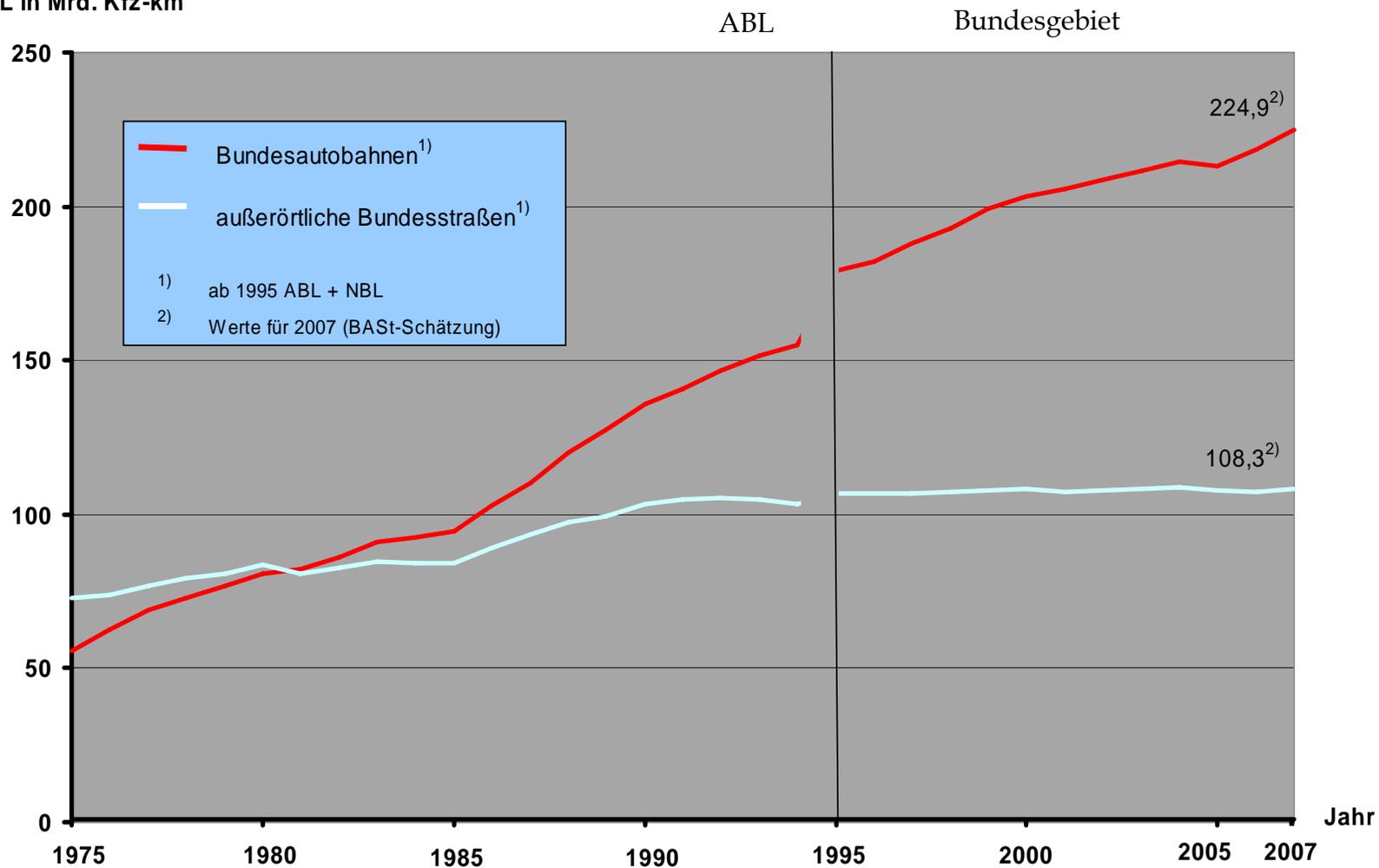
BD'in Dipl.-Ing. Angelika Gipper
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Gliederung des Vortrages (Übersicht)

- I. Verkehrsentwicklung in Deutschland
- II. Längenentwicklung des Bundesautobahnnetzes
- III. Lösungsansätze zur Bewältigung des Verkehrs

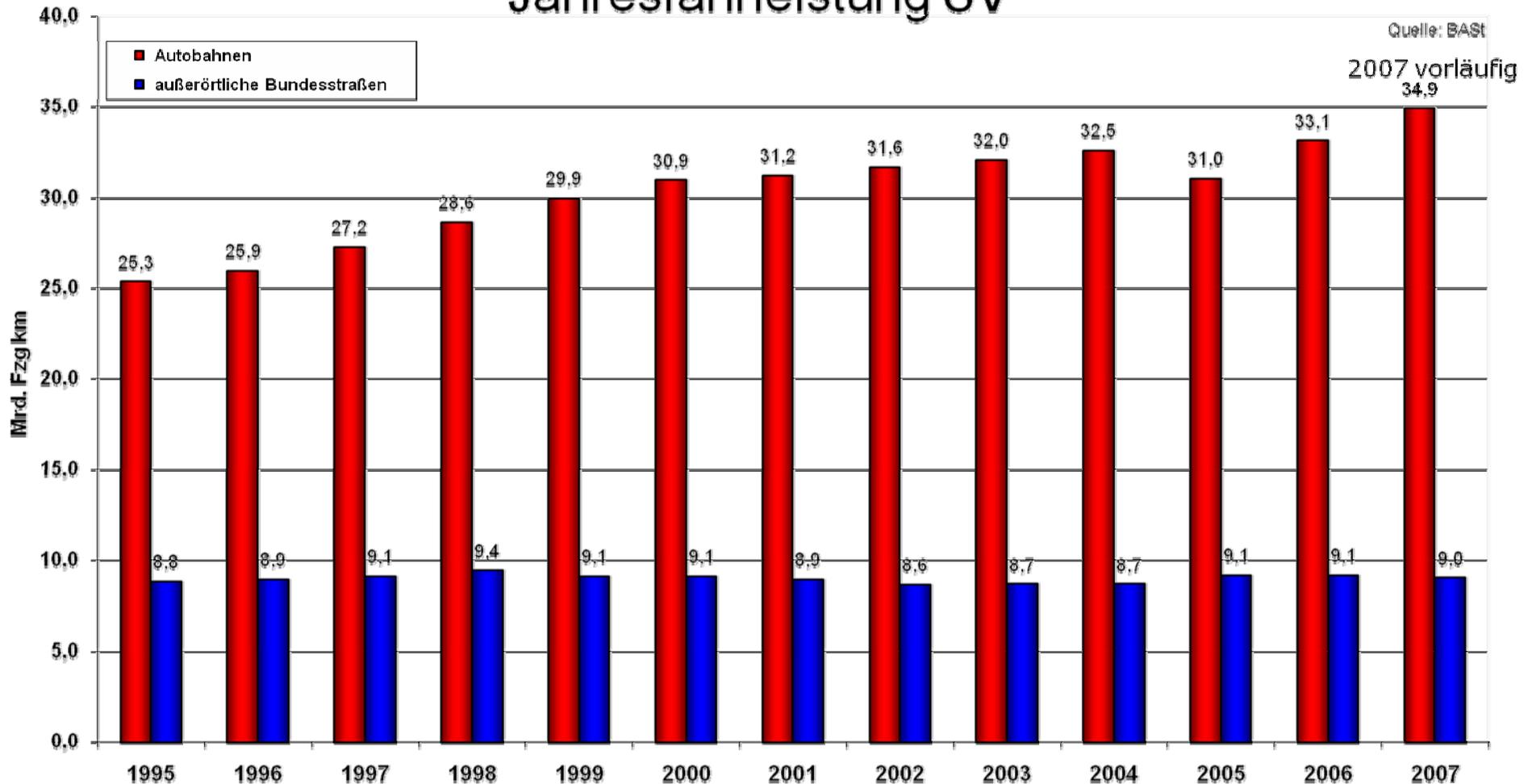
Jahresfahrleistung (JFL)

JFL in Mrd. Kfz-km

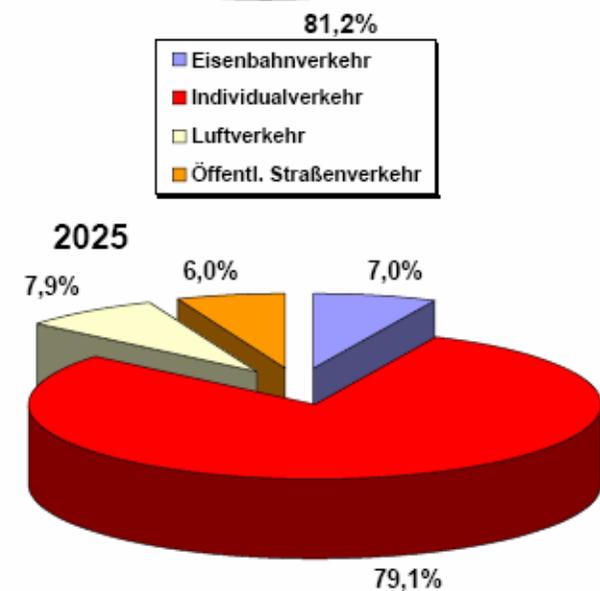
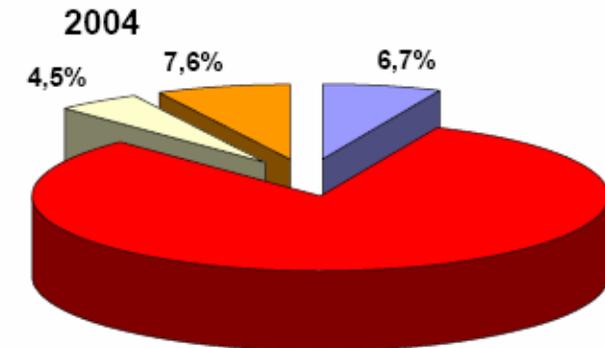
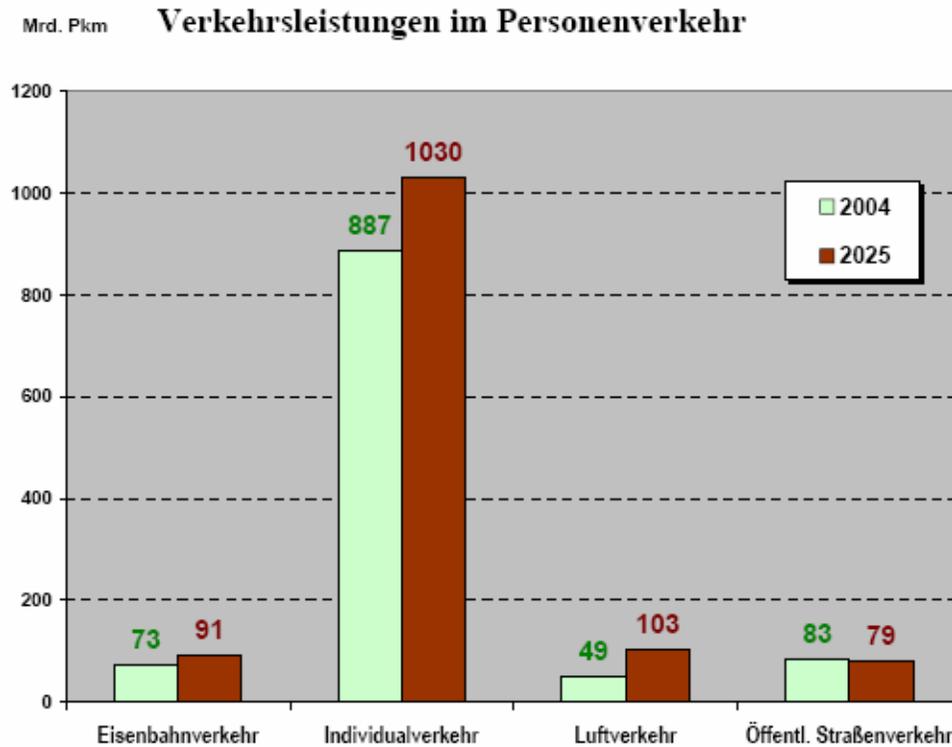


Allgemeine Verkehrsentwicklung 1995-2007

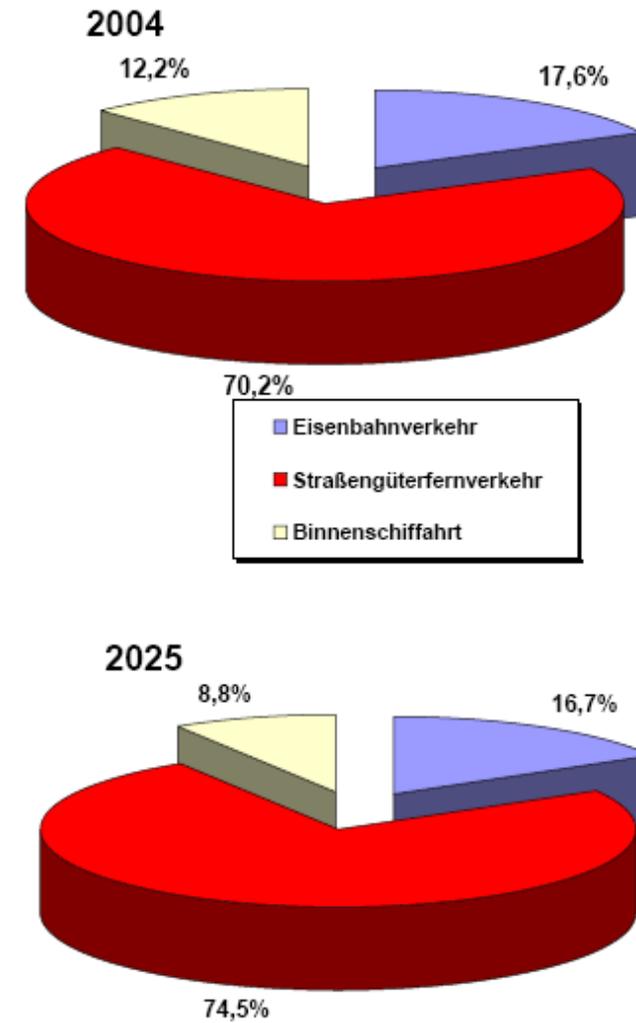
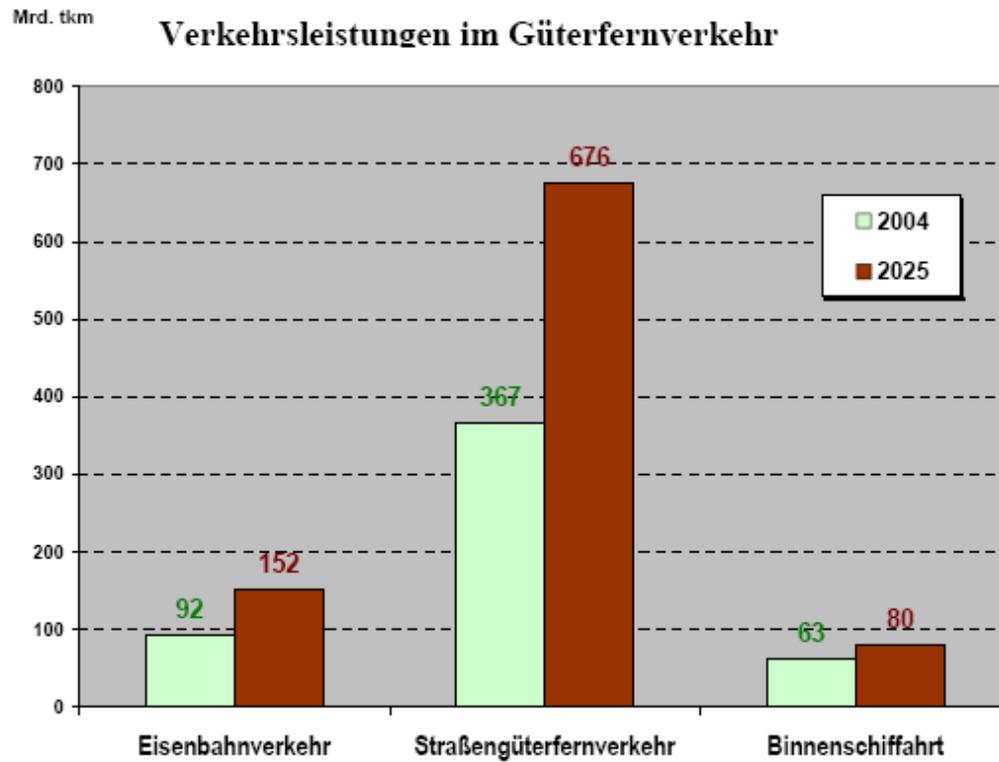
Jahresfahrleistung SV



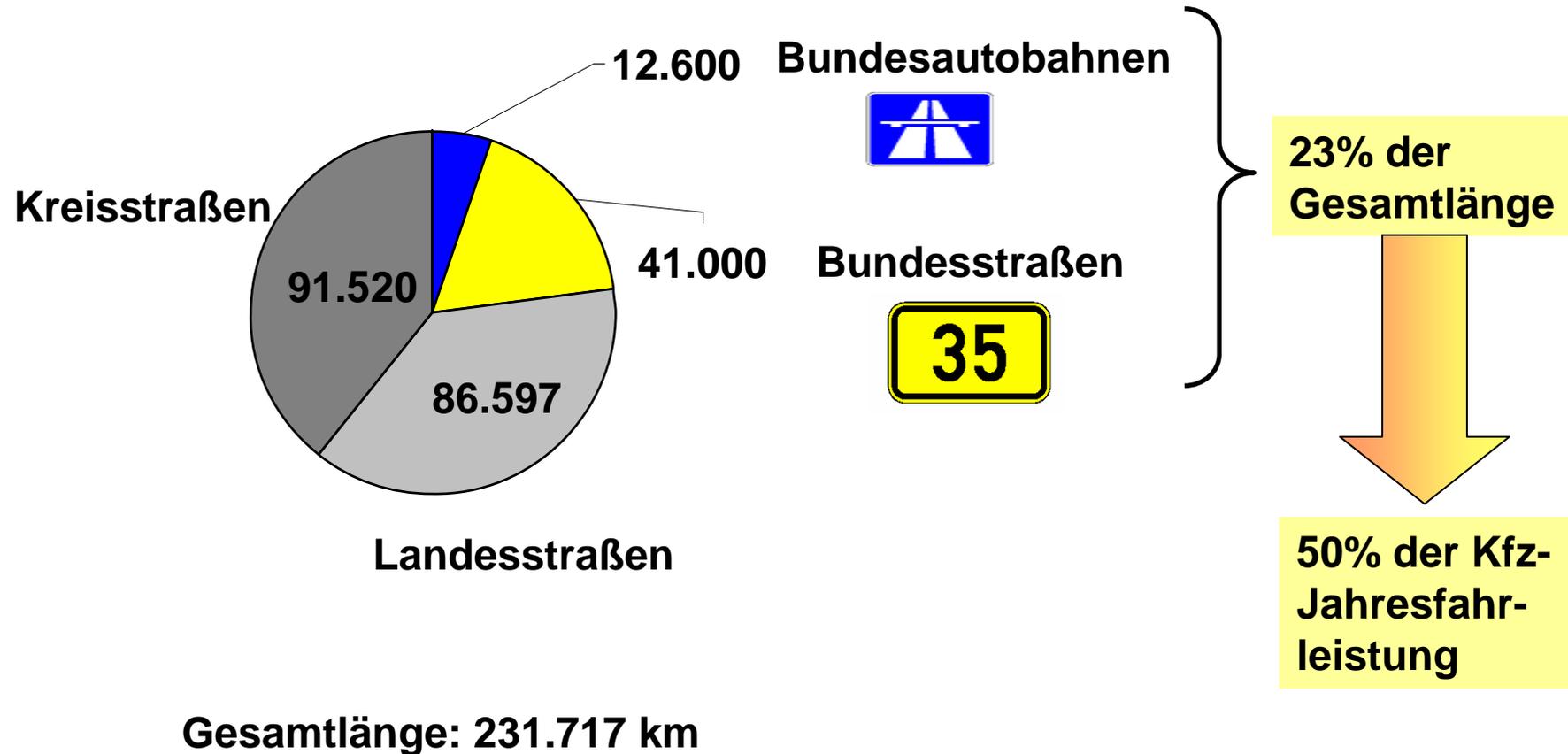
Verkehrsprognosen 2025 - Personenverkehr



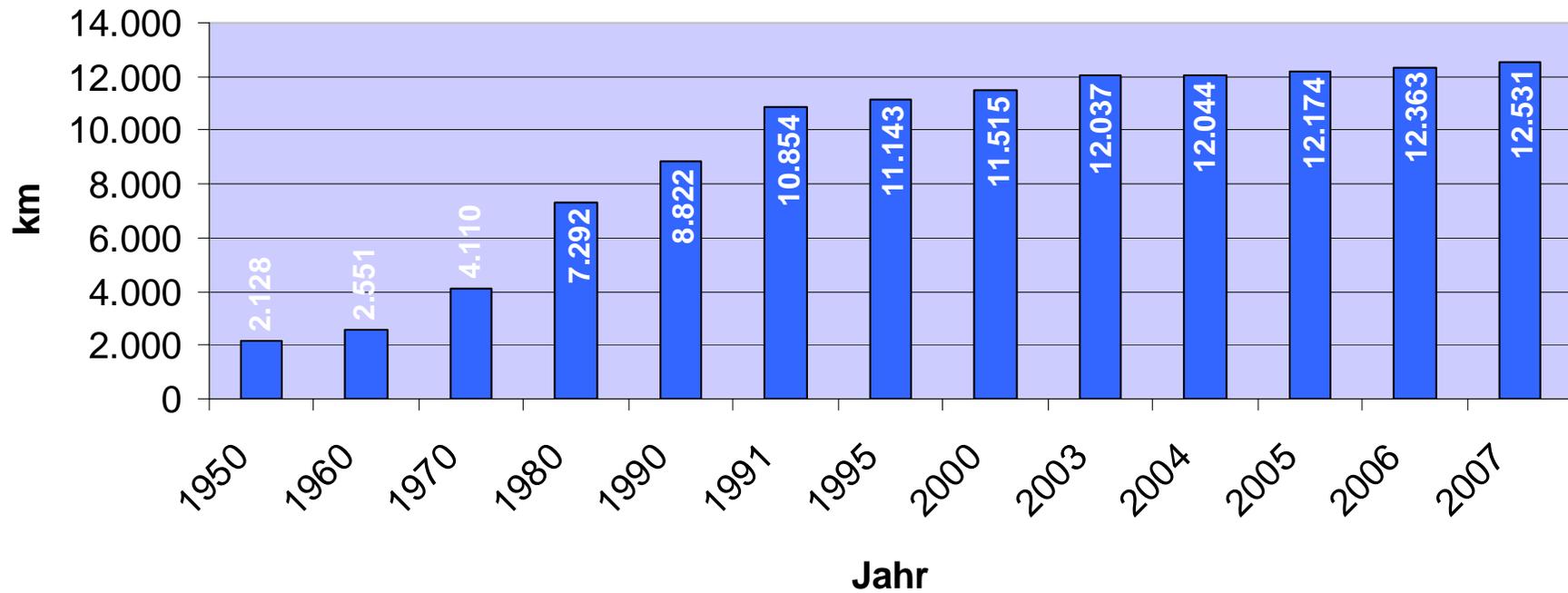
Verkehrsprognosen 2025 - Güterverkehr



Bestand der Straßen des überörtlichen Verkehrs

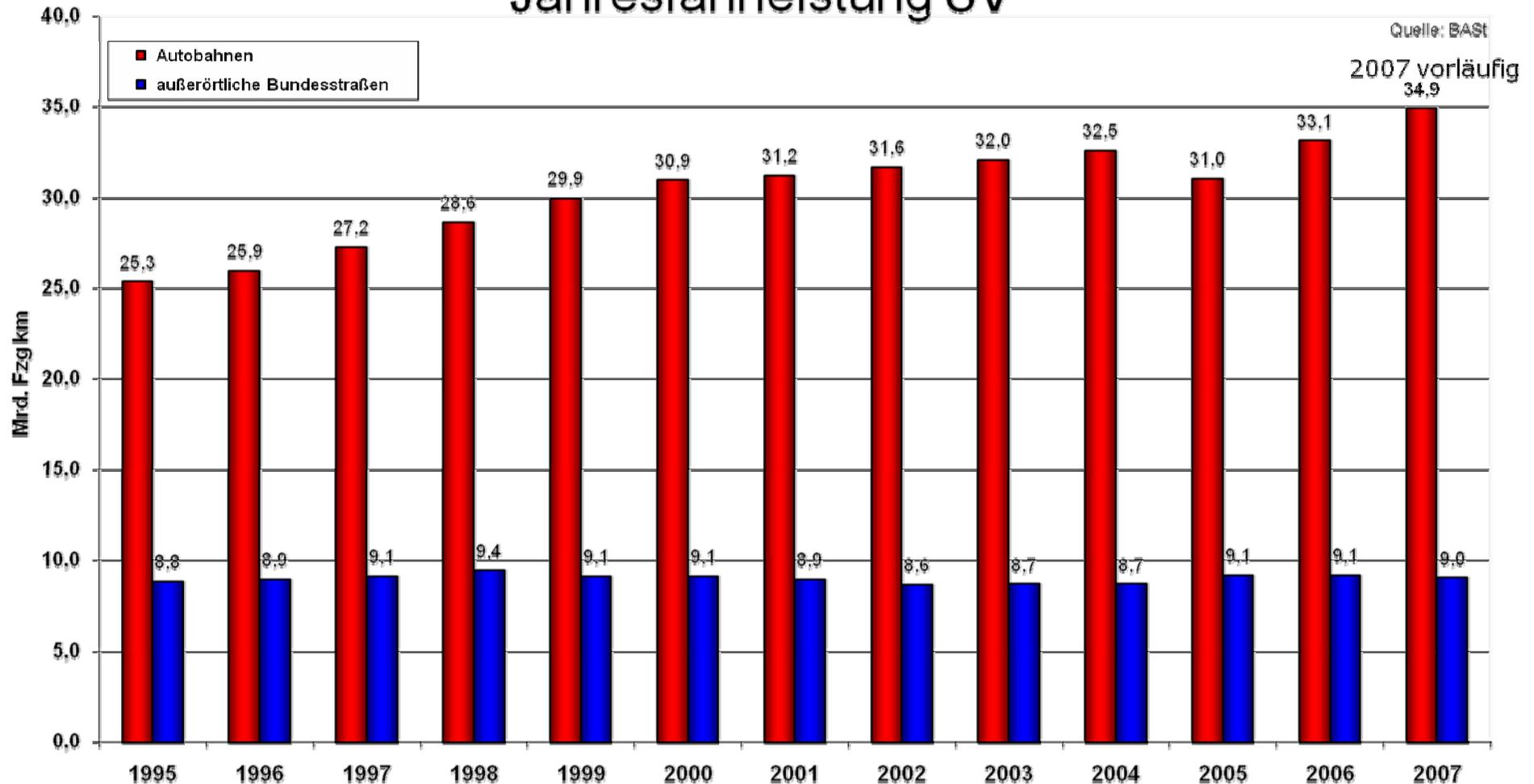


Längenentwicklung der BAB



Allgemeine Verkehrsentwicklung 1995-2007

Jahresfahrleistung SV



Lösungsansätze zur Bewältigung des Verkehrs

- Neu- und Ausbau, BAB - Erweiterung
- Finanzierung (Straßenbauhaushalt, LKW-Maut, alternative Finanzierungsmodelle)
- Verkehrstelematik, Stau- und Baustellenmanagement
- Bautechnik (Dauerhaftigkeit, Dimensionierung, Erhaltung)
- Masterplan Güterverkehr und Logistik

Infrastruktur Bundesfernstraßen



- Bedarfsplan Bundesfernstraßen bis 2015 (rd. 52 Mrd. €)

- davon BAB

Ausbau (rd. 13 Mrd. €): **2.200 km**

- West: A1 / A3 / A6 / A8

- Ost: A24

- Neubau (rd. 15 Mrd. €): **1.900 km**

- West: A1 / A20 / A26 / A44 / A98

- Ost: A14

- Bundesstraßen

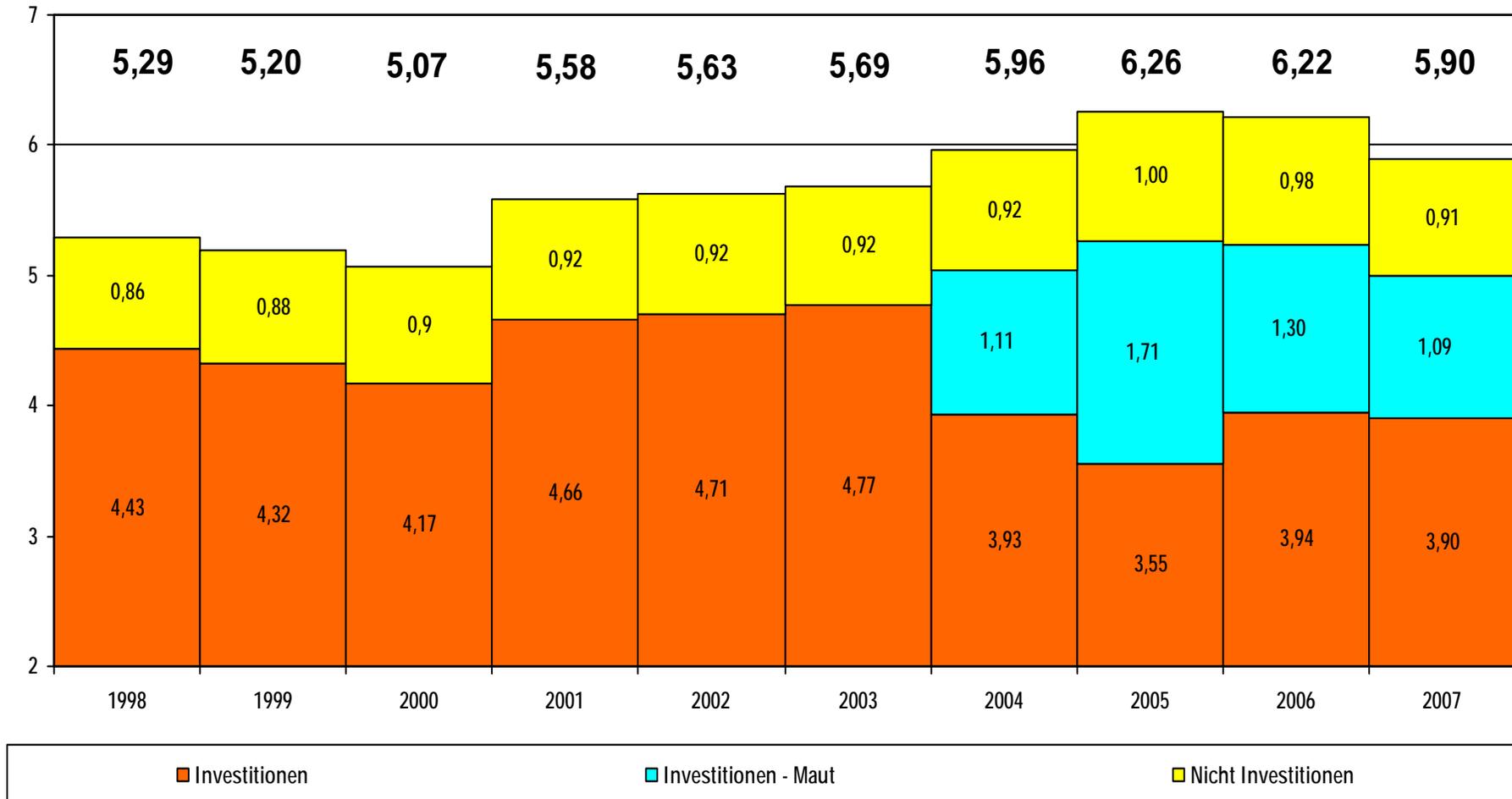
Aus- und Neubau (rd. 19 Mrd. €) **5.500 km**

davon Ortsumgehungen

850 (rd. 11 Mrd. €)

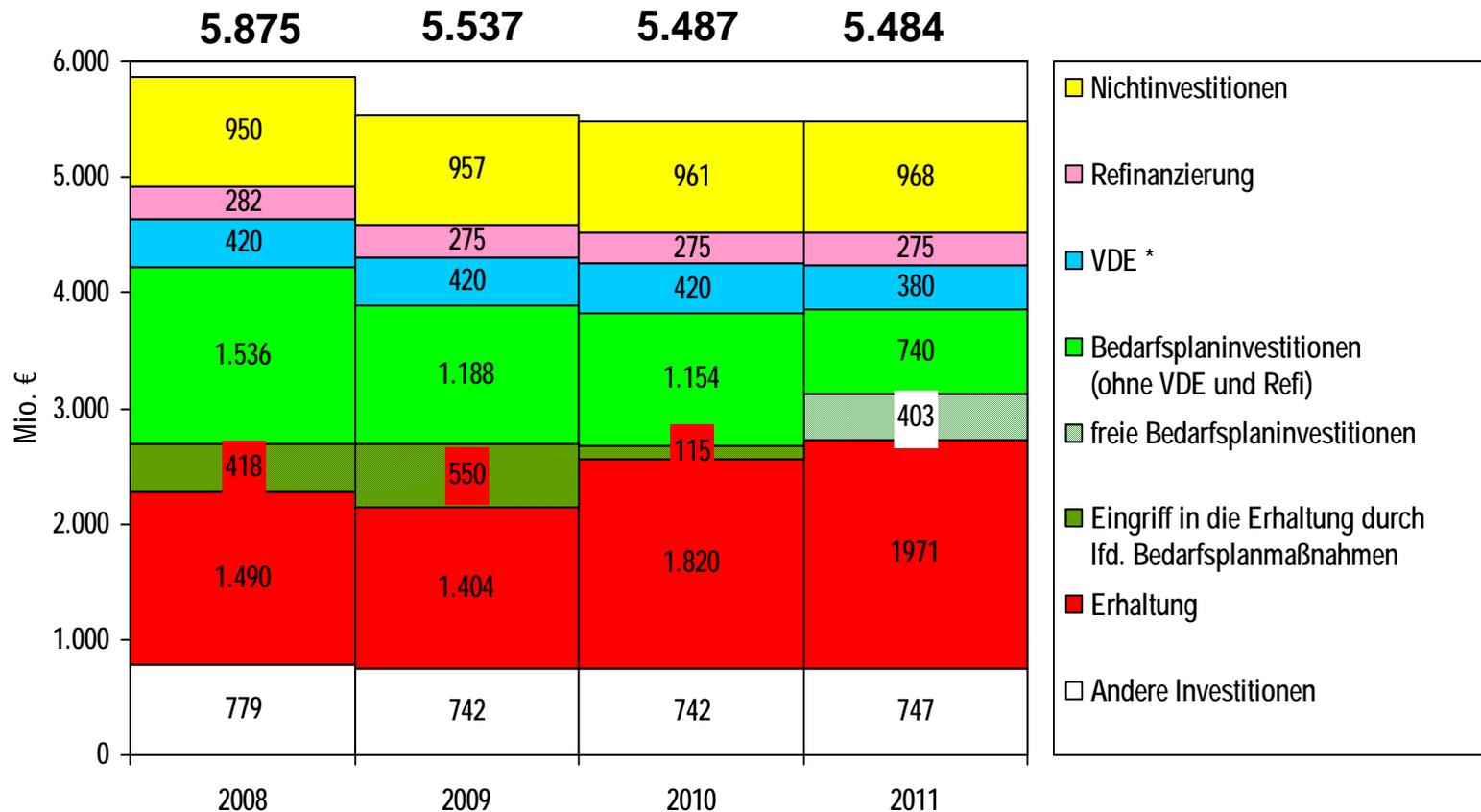
Finanzierung der Bundesfernstraßen

- Mrd. EURO -*



* einschl. Aufbauhilfefond ab 2003

Finanzierung der Bundesfernstraßen



Stand: Haushalt 2008 und Finanzplanung bis 2011 mit aktualisierten Bedarfsplaninvestitionen

* 2008: 40 Mio. € aus 2 Mrd. €-Programm

Straßenbenutzungsgebühr für LKW



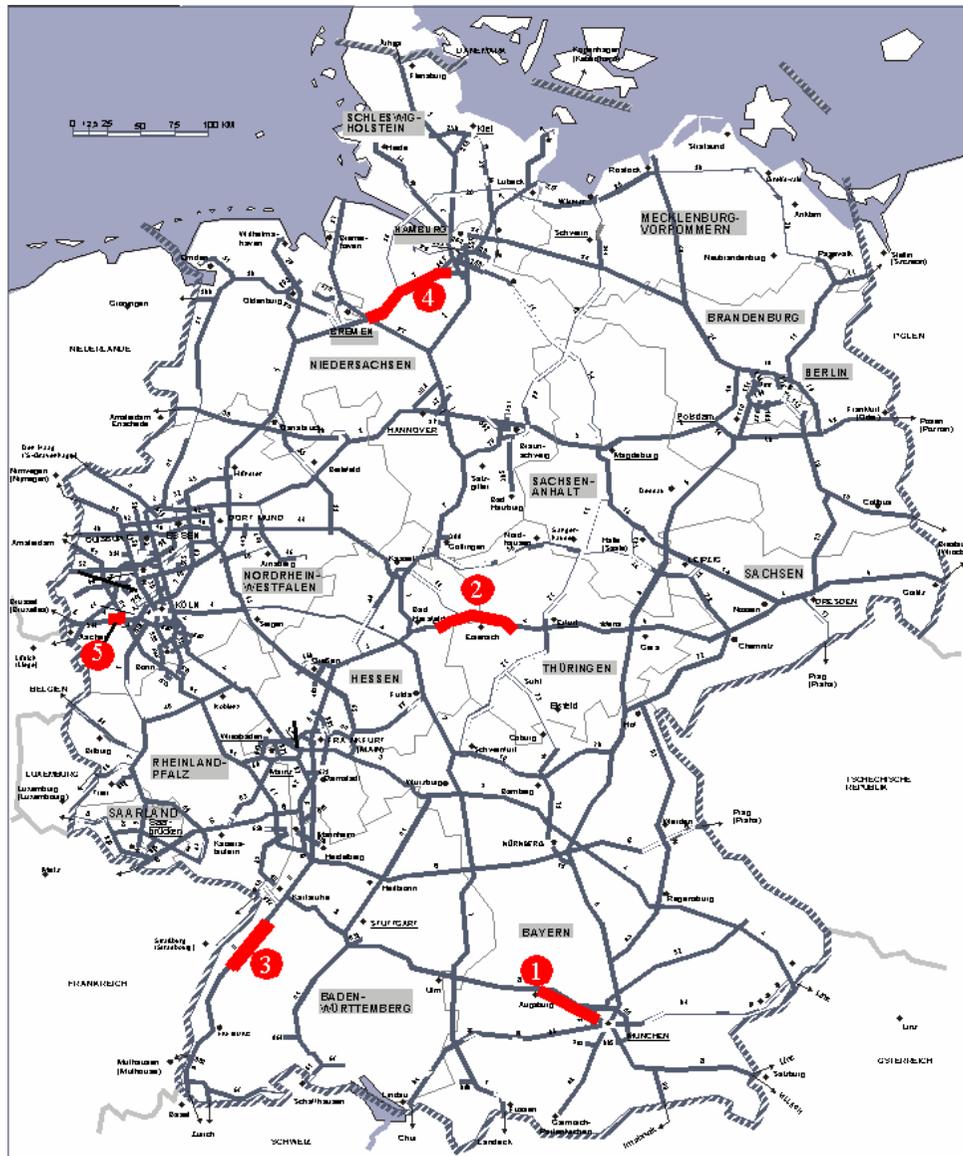
Mautpflichtiges Straßennetz

Bundesautobahnen	ca. 12.600 km
Bundesstraßen	ca. 40 km
Anschlussstellen	ca. 2200
Autobahnkreuze	ca. 240



Mautumsatz 2007
3,35 Mrd. €

Pilotprojekte A-Modell



A 8 AS Augsburg/W –
AD München-Allach

A 4 LGr. HE/TH - AS Gotha

A 1 AK Bremen –
AD Buchholz

A 5 Malsch - AS Offenburg

Verkehrsbeeinflussung - Staumanagement



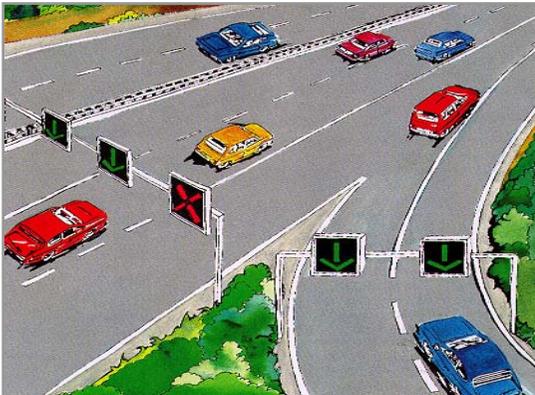
Streckenbeeinflussung



Netzbeeinflussung



**temporäre
Mitbenutzung des
Seitenstreifens**



Knotenpunktbeeinflussung

Verkehrsbeeinflussungsanlagen haben sich bewährt zur:

- ✓ Erhöhung der Verkehrssicherheit
- ✓ Erhöhung der Leistungsfähigkeit
- ✓ Verkehrsflussharmonisierung
- ✓ Verringerung von Staus

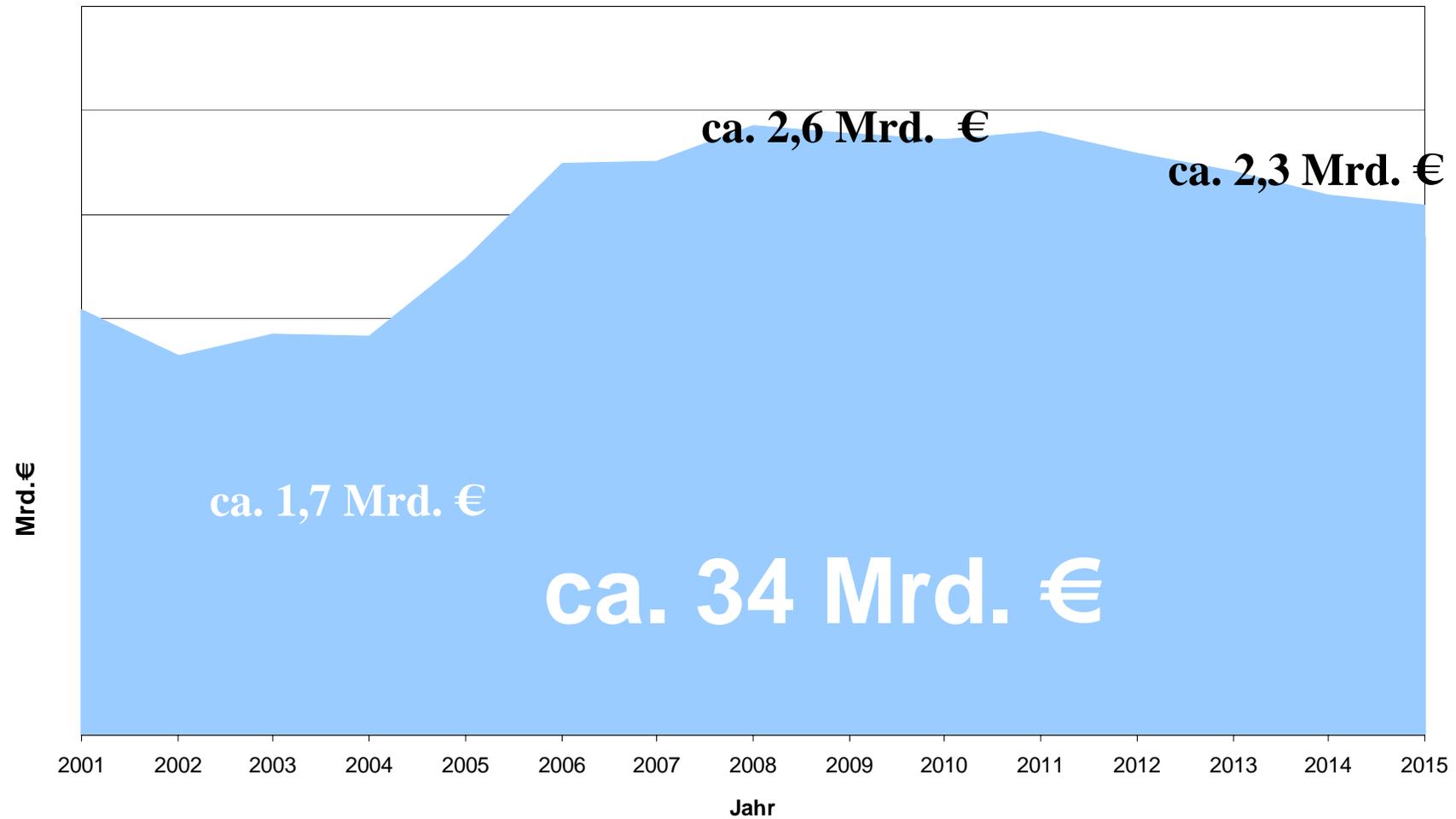


Zuflussdosierung

Kompakte Asphaltbefestigungen

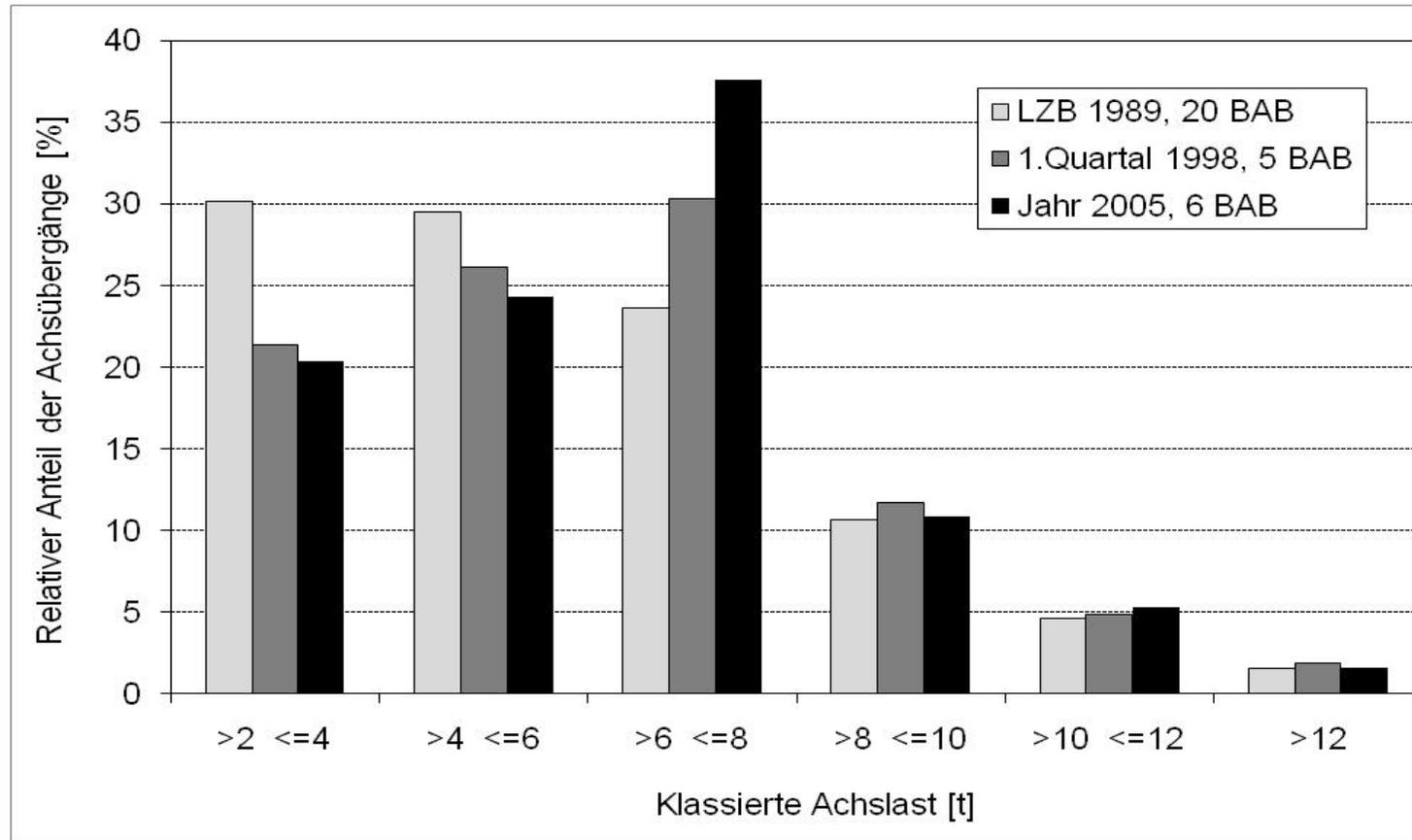


Erhaltungsbedarfsprognose 2015



Achslastverteilung in situ

Zeitliche Entwicklung der Achslastverteilung



LZB: Langzeitbeobachtungen der BASt zwischen 1967 und 1989

Quartal 1998: Inbetriebnahme der ersten Ausbaustufe des neuen Achslasterfassungsnetzes auf BAB im Raum F.a.M im Jahr 1998

Jahr 2005: Daten der 2. Ausbaustufe des neuen Achslasterfassungsnetzes auf BAB aus dem Jahr 2005

Masterplan Güterverkehr und Logistik

Zielbereiche:

1. Verkehrswege optimal nutzen – Verkehr effizient gestalten
2. Verkehr vermeiden – Mobilität sichern
3. Mehr Verkehr auf Schiene und Binnenwasserstraße
4. Verstärkter Ausbau von Verkehrsachsen und Knoten
5. Umwelt- und klimafreundlicher, leiser und sicherer Verkehr
6. Gute Arbeit und gute Ausbildung im Transportgewerbe

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!